



WOCHENSPIEGEL

Piaristenpfarre Maria Treu

18. - 25. Juni 2006

Nr. 1358, 22/06

Gottesdienste

Sonntag, 18. Juni, 11. Sonntag im Jahreskreis

L1: Ez 17, 22-24; APs: Ps 92, 2-3.13-14.15-16 (R: vgl. 2a);

L2: 2 Kor 5,6-10; Ev: Mk 4, 26-34

Hl. Messen um 9.30 (Pfarrmesse, anschl. Pfarrcafé mit „Glückwunschkarten für Dr. Pfau“), 11.30 und 19.00 Uhr.

Werktagsmessen um 8.00 und 19.00 Uhr.

Rosenkranzgebet: täglich um 18.20 Uhr.

Rosenkranzandacht: Dienstag, 20. Juni, um 18.20 Uhr.

Freitag, 23. Juni, **Heiligstes Herz Jesu**, Hochfest. 9.00 Uhr: Offene Runde. 19.00 Uhr feierliche Abendmesse, Weihe-Erneuerung.

Samstag, 24. Juni, **Geburt des hl. Johannes des Täufers:** 8.00 Uhr: feierliche Messe. 19.00 Uhr: Vorabendmesse.

Sonntag, 25. Juni, 12. Sonntag im Jahreskreis

L1: Ijob 38, 1.8-11; APs: Ps 107, 23-24.26-27.28-29.30-31 (R: vgl. 15a);

L2: 2 Kor 5,14-17; Ev: Mk 4, 35-41

Hl. Messen um 9.30 (Pfarrmesse), 11.30 und 19.00 Uhr.



J. Zavrakidis

»Mit dem Reich Gottes ist es so, wie wenn ein Mann Samen auf seinen Acker sät; dann schläft er und steht wieder auf, es wird Nacht und wird Tag, der Samen keimt und wächst, und der Mann weiß nicht, wie. «

Was im Verborgenen wirkt



K. Knospe

Das Gleichnis vom selbst wachsenden Korn besagt, dass das Eigentliche, das Wichtige im Verborgenen geschieht und doch Wirkung zeigt. Das Reich Gottes liegt nicht im Jenseits, sondern ereignet sich in dieser Welt. Es ist da, es geschieht und ist doch nicht zu fassen. Die einzig angemessene Haltung dazu ist die Geduld. Geduldiges Vertrauen darauf, dass das in die Welt gekommene Wort Gottes seine Wirkung haben wird.

Beichtgelegenheit

An Sonn- und Feiertagen jeweils 10 Minuten vor Beginn der hl. Messe, Samstag ab 18.45 Uhr sowie nach Anmeldung in der Sakristei oder in der Pfarrkanzlei.

Kanzleizeiten

Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr, Freitag auch von 14.00 bis 16.30.

Sprechstunden

Pfarrer: nach Vereinbarung (Tel.: 405 04 25).

Diakon: 22. Juni von 20.00 bis 22.00 Uhr im Jugendheim oder nach Vereinbarung (Tel.: 0664/514 49 80).

Die Pfarre im Internet

<http://www.mariatreu.at>

eMail: parrkanzlei@mariatreu.at

Pfarrgruppen

Photoausstellung im Kanzleigang: wie immer aktuell!

Kirchenchor: jeden Montag um 19.30 Uhr.

KMB: Männerrunde: Montag, 19. Juni, 19.45 Uhr im PFZ.

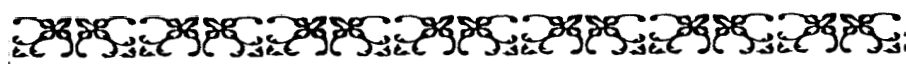
Spielgruppe: jeden Mittwoch von 9.00 - 11.00 Uhr im Jugendheim, Piaristengasse 45 (vor dem Hoftor rechts).

Club Créativ: jeden 2. und 4. Mittwoch von 9.00 bis 11.00 Uhr im PFZ.

Jugendchor: jeden Donnerstag um 19.30 Uhr.

Seniorengenerationstagsfest: Donnerstag, 22. Juni, 15.00 Uhr: hl. Messe in der Schmerzenskapelle, anschließend Feier im PFZ.

Messe für die Verstorbenen des Monats: Freitag, 30. Juni, 19.00 Uhr.



Rückblick auf das Fronleichnamfest

Ein herrlicher (bisher seltener) Sonnentag im Juni! Nach etwa 30 Jahren gemeinsamer Feier von Maria Treu und Alservorstadt, beginnend mit der Meßfeier am Piaristenplatz, anschließend Prozession zur Alserkirche und Abschlußsegen, führte heuer zum erstenmal die Fronleichnamsprozession von der Alserkirche nach Maria Treu.

Im 2. Hof des ehemaligen AKH (Uni-Campus) war für die Eucharistiefeier ein großes Podium für den Altar hergerichtet, mitten im Grünen.

Von dort ging dann die Prozession in den 1. Hof zur Statio mit Gebet und sakramentalem Segen. Über die Alserstraße führte dann der Prozessionsweg durch die Lange Gasse bis zur Maria Treu-Gasse mit berührendem Blick auf die hell beleuchtete Kirchenfassade.

In der Kirche wurde der Abschlußsegen erteilt. Das feierliche Te Deum ließ die dankende Freude spüren.

Die Musikbegleitung, der Gesang während der Prozession, das Begleitheft, die Lautsprecheranlage, die Fahnen- und Himmelsträger, der bunte Zug der Kinder, Jungschar, Pfadfinder, Ministranten und vieler Mitfeiernder ließ eine glaubende Gemeinde erleben. Das war nur möglich, weil so Viele in monatelanger Vorbereitung daran gearbeitet haben – auch das ein Bild, was christliche Gemeinde bedeutet. Ein großes DANKE wurde nicht nur vom Pfarrer von Maria Treu ausgesprochen.

Bei der anschließenden Agape in Maria Treu wurden sogar Stimmen laut, auch in Zukunft die Fronleichnamfeier in dieser Weise vom AKH an zugestalten, weil dort der Altarbereich im Schatten liegt.

Ein Wermutstropfen: P. Petru, Pfarrer in der Minoritenkirche Alservorstadt, nach langer Vorbereitungsarbeit, musste gerade an diesem Tag aus Krankheitsgründen das Bett hüten.

Die Monstranz trug dann Kaplan Nikolaus. P. Petru war sicher dennoch auch mit uns.

th

Grätzlerkundungen mit Hedi

Ströher: „Versteckte Gärten hinter Palais und Bürgerhäusern“

Teil 1: Fr., 23. 6.

Teil 2: Fr., 30. 6.

Treffpunkt jeweils 17.00 h am Schlesingerplatz.



Jesu Frage gilt auch uns. Wir sind aufgerufen für das Reich Gottes immer wieder Bilder aus dieser Welt zu finden, damit Menschen verstehen, was nicht von dieser Welt ist.



P. Heidtzeck

Wie ein Senfkorn in der Erde, wachsen die Worte Gottes in Menschen. Eingesät in unser Herz, nehmen sie mehr und mehr Raum ein, wachsen in uns, verwandeln uns, tragen Früchte.